

Gemeinde Eitorf
DER BÜRGERMEISTER

ANLAGE

zu TO.-Pkt.

lfd. Nummer: 00094 \ 12 \ V

Amt 32 Amt für Umwelt, öffentliche Sicherheit und Ordnung

Sachbearbeiter/-in: Herr Nohl

Eitorf, den 18.01.2005

Bürgermeister

i.V.

Erster Beigeordneter

B e s c h l u s s v o r l a g e für den öffentlichen Sitzungsteil

Gremium und Datum:

Ausschuss für Planung und Verkehr am 02.03.2005

Beratungsfolge:

keine

Tagesordnungspunkt:

Fußläufige Verbindung vom Finkenweg in Eitorf zum Höhlchen

Beschlussvorschlag:

Der APV nimmt Kenntnis.

Begründung:

Auf Vorschlag des APV hat der Rat der Gemeinde am 21.05.1999 beschlossen, den Fußweg vom Finkenweg zum Höhlchen unterhalb des Krankenhauses einzuziehen. Der nunmehr rechtskräftig eingezogene Wege befand sich unmittelbar an der Grenze zur Neuapostolischen Kirche und war in der Örtlichkeit nie vorhanden. Der jetzt noch vorhandene asphaltierte Fußweg unterhalb des Hubschrauberlandeplatzes sowie die beiden wassergebundenen Fußwege oberhalb des Hubschrauberlandeplatzes und von der Hospitalstraße aus Richtung Höhlchen sind nicht als öffentliche Verkehrsflächen ausgewiesen.

Das St.-Franziskus-Krankenhaus hat nunmehr auch einen Interessenten für das zweite Grundstück, welches bis in den Hang des Hubschrauberlandeplatzes hineinragt. Auf diesem Grundstück befindet sich der asphaltierte Weg. Der potentielle Käufer dieses Grundstücks beabsichtigt, frühestens in drei bis vier Jahren dort ein Wohnhaus zu errichten.

Durch das St.-Franziskus-Krankenhaus ist vorgesehen, mit Beginn der Bauarbeiten für den Neubau der Rheinischen Kliniken eine Brücke unterhalb des Krankenhauses als Zufahrt für die Notaufnahme zu errichten. Diese Brücke kann dann gleichzeitig auch als Fußweg sowohl aus Richtung Hospitalstraße als auch aus Richtung Finkenweg in Richtung Höhlchen genutzt werden. Mit den Bauarbeiten wird im Sommer diesen Jahres begonnen, wobei das Brückenbauwerk am Anfang der Baumaßnahme steht.

Solange das Brückenbauwerk nicht fertig gestellt ist, werden die jetzt vorhanden fußläufigen Verbindungen in Richtung Höhlchen beibehalten.

In der Sitzung werden anhand von Kartenmaterial weitere Erläuterungen erfolgen.